

Amts- und Anzeigebblatt

für den

Bezirk des Amtsgerichts Eibenstock und dessen Umgebung.

Erscheint
wöchentlich drei Mal und zwar
Dienstag, Donnerstag u. Sonn-
abend. Insektionspreis: die
kleinspaltige Zeile 12 Pf. In
amtlichen Teile die gespaltene
Zeile 30 Pf.

Abonnement
vierteljährlich 1 M. 25 Pf. einschließl.
des „Jllustr. Unterhaltungsbl.“
u. der Humor. Beilage „Seifen-
blasen“ in der Expedition, bei
unseren Boten sowie bei allen
Reichspostanstalten.

Telegr.-Adresse: Amtsblatt.

Verantwortlicher Redakteur, Drucker und Verleger: Emil Hannebohn in Eibenstock.

56. Jahrgang.

Verantwortlicher Redakteur, Drucker und Verleger: Emil Hannebohn in Eibenstock.

N^o 37.

Sonnabend, den 27. März

1909.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Bärstehölzerfabrikanten **Richard Adolf Schlesiger in Schönheiderhammer** ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlussfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke

der **Schlusstermin**

auf den **23. April 1909, vormittags 10 Uhr**

vor dem hiesigen königlichen Amtsgerichte bestimmt worden.

Eibenstock, den 24. März 1909.

Königliches Amtsgericht.

Der städtische Tierarzt, **Herr Amtstierarzt Günther**, ist vom **27. März bis mit 5. April 1909** beurlaubt.

Die Fleischbeschau übt während dieser Zeit Herr Fleischbeschauer **Geler** aus. Etwas erforderliche Vertretung in wissenschaftlicher Beschau und Privatpraxis übernimmt Herr Tierarzt **Böhme in Schneeberg**.

Stadttrat Eibenstock, den 25. März 1909.

Hesse.

M.

Durch **Reinigung des Rohrnetzes der städt. Wasserleitung** dürfte das Leitungswasser in den nächsten Tagen zeitweilig getrübt werden.

Wir machen darauf im Voraus aufmerksam.

Stadttrat Eibenstock, den 25. März 1909.

Hesse.

M.

Bekanntmachung und Einladung.

Prüfungen und Schulfeierlichkeiten Ostern 1909.

Montag, den 29. März:

8 ⁰⁰	Bürgerschule I:	1. gen.: Katechism., Physik — Kausch, Töpfer.
8 ⁴⁰	"	2. Kn.: Rechnen — Strobel.
9 ²⁰	"	2. M.: Bibeld., Geogr. — Feig, Seibt.
10 ⁰⁰	"	3. Kn.: Rechnen, Geom. — Vötsch.
10 ⁴⁰	"	3. M.: Geschichte — Schöne.
11 ²⁰	"	4. " " — Schmidt, Zetsche.
12 ⁰⁰	II:	3. Kn.: Bibeld. — Töpfer, Lang.
2 ⁰⁰	I:	4. Katechism., Rechnen — Müller.
2 ⁴⁰	"	5. M.: Vaterlandsd. — Brehl.
3 ²⁰	II:	6. gen. a.: Bibl. Gesch. — Lang.
3 ⁴⁰	I:	6. Kn.: Rechnen, Lesen, Deutsch — Zetsche.
5 ⁰⁰	Fortbildungsschule:	Rl. III: Rechnen — Wahn.
5 ²⁰	"	II: " — Brehl.
5 ⁴⁰	"	V: " — Feig.
6 ⁰⁰	"	IV: Staatsbürgerkunde — Feig.
6 ²⁰	"	I: Buchführung mit berufstbl. Rechnen — Schöne.
6 ⁴⁰	Feierliche Entlassung.	

Dienstag, den 30. März:

8 ⁰⁰	Bürgerschule II:	1. M.: Katechism., Haushaltungsd. — Voigt, Fr. Neubert.
8 ⁴⁰	"	1. Kn.: Kirchengeschichte, Rechnen — Göhler, Kausch.
9 ²⁰	"	2. Katechism., " — Zetsche.
10 ⁰⁰	"	2. M.: Geographie, " — Bohrisch.
10 ⁴⁰	"	3. Bibeld., Geschichte — Ludwig.
11 ²⁰	"	4. Kn.: Katechism., Geographie — Neubert.
11 ⁴⁰	"	4. M.: Bibeld., " — Müller.
2 ⁰⁰	"	6. gen. b.: Bibl. Gesch., Rechnen — Uhlmann.
2 ⁴⁰	"	5. a.: Vaterlandsd. — Brehl.
3 ⁰⁰	"	5. b.: Rechnen, " — Uhlmann.
3 ²⁰	"	6. M.: Heimatsd., Rechnen — Ludwig.
3 ⁴⁰	I:	5. Kn.: Vaterlandsd., Deutsch — Seibt.

Mittwoch, den 31. März:

8 ⁰⁰	Selektia:	1. gen.: Bibeld., Deutsch, Literatur — Pehold.
9 ²⁰	"	2. " " " — Rehnig.
10 ⁴⁰	"	3. " " " — Rehnig, Schmidt.
11 ²⁰	"	4. " " " — Wahn, Rehnig.
11 ⁴⁰	"	5. " " " — Hertloz, Rehnig.
12 ⁰⁰	Latin (Sexta):	Rehnig.

2 ⁰⁰	Bürgerschule II:	7. Kn.: Lesen, Rechnen — Feig, Müller.
2 ⁴⁰	"	7. M.: Rechnen, Lesen — Lange, Schöne.
3 ⁰⁰	"	8. Kn.: Bibl. Gesch., Schreiblesen — Bohrisch.
3 ²⁰	"	8. M.: Ansch.-Unt., " — Wahn.

Donnerstag, den 1. April:

8 ⁰⁰	Bürgerschule II:	1. gen. Abschlussl.: Katechism. — Neumerkel.
-----------------	------------------	--

Die Block-Krisis.

Zur Finanzreformfrage wird aus Berlin, 24. d., berichtet: Der konservative Führer von Normann erklärte dem nationalliberalen Führer Wassermann offiziell, daß seine Partei von der Notwendigkeit des Zustandekommens der Finanzreform überzeugt sei. An indirekten Steuern müßten 400 Millionen Mark bewilligt werden. Die Besitzsteuer, welche in die Finanzhöhe der Einzelstaaten eingreife, könne nicht zugestanden werden, eine Nachlaß- oder Erbschaftsteuer aber würde die konservative Fraktion unter keinen Umständen akzeptieren. Auf die Frage, ob das die Auf-

lösung des Blocks bedeuten sollte, wurde von den Konservativen erklärt, in nationalen Fragen könne man ja noch nach wie vor zusammengehen. Die gleiche Erklärung wie den Nationalliberalen gab von Normann den Führern der freisinnigen Fraktionsgemeinschaft, sowie dem Führer des Zentrums ab. Die nationalliberale Fraktion gelangte in einer sofort abgehaltenen Sitzung zu der Ansicht, daß die Erklärung der Konservativen eine Kündigung des Blocks darstelle sowie daß die Verantwortung dafür ausschließlich den Konservativen zuzuschreiben sei.

Wenn die konservative Partei glaubte, die Hoffnung auf das Zustandekommen der Finanzreform in

gemeinschaftlicher Arbeit mit den Freisinnigen aufgeben und sich daher von diesen im Interesse der Reform trennen zu müssen, so hat sie für die Ausführung ihres Entschlusses einen günstigen Moment gewählt. Sie hat damit einmal so lange gewartet, bis alle Chancen auf eine rechtzeitige Verständigung über das Reformwert innerhalb der Blockparteien geschwunden zu sein schienen, und sie hat die Trennung zu einer Zeit vollzogen, in der ein Wechsel auf dem Reichsanstanzler-Posten nicht gut möglich ist. Man mag von den Gerüchten über ein neuerliches Abschiedsgesuch des Fürsten von Bülow halten, was man will: so lange die Balkanwirren fort-dauern, und darüber kann unter Umständen noch eine

8 ¹⁵	Bürgerschule II:	2. gen. Abschlussl.: Geographie — Zindeisen.
8 ³⁰	"	Hilfsschule: Vertununterricht — Wagner.
9 ⁰⁰	"	7. Kn.: Deutsch, Rechnen — Seibt.
9 ²⁰	"	7. M.: Bibl. Gesch., Lesen — Voigt.
10 ⁰⁰	"	8. " Schreiblesen, Rechnen — Lange.
10 ⁴⁰	Selektia:	6. gen.: Heimatsd., Rechnen — Neubert.
11 ²⁰	"	7. " Anschauungs-U. mit Rechnen, Deutsch — Göhler.
12 ⁰⁰	"	8. " Bibl. Gesch., Schreiblesen — Zindeisen.
2 ⁰⁰	Bürgerschule I:	8. Kn.: Anschauungs-U., Schreiblesen — Dennig.
2 ⁴⁰	"	8. gen.: Bibl. Gesch., " — Strobel.

Turnprüfungen in der Turnhalle:

3 ¹⁵	Bürgerschule I:	1. M.: Freilebungen — Hertloz.
4 ⁰⁰	"	II: 4. " " " — Hertloz.
4 ¹⁵	"	1. " Freilebungen — Töpfer.
4 ³⁰	"	1. Kn.: Geräteübungen — " "
4 ⁴⁵	Selektia:	5. u. 6. M.: Frei- und Geräteübungen — Töpfer.
5 ⁰⁰	"	1. u. 2. Kn.: Geräteübungen — Zider.

In jeder Klasse schließen sich den Lektionen **Gefänge** und **Defamationen** an. Die Prüfungen finden in der Aula (1854er Gebäude, 3. Gesch., sonst Zimmer 11 und 12) statt, desgl. die Entlassung der Fortbildungsschüler, die Schulfeierlichkeiten in der Turnhalle, die Ausstellung der Zeichnungen in 9 und die des Handfertigkeit- und Werkunterrichts und der Madefarbeiten in 10, die Garderobe befindet sich auf gleichem Korridor in 13.

Kindern, die nicht an der Prüfung beteiligt sind, ist der Zutritt zu den Prüfungen und in die Ausstellungsräume nur in Begleitung Erwachsener bez. unter Führung der Lehrer gestattet.

Montag, 29. März, nachm. 6⁰⁰: Feierliche Entlassung der Fortbildungsschüler.

Freitag, 2. April, vormittags 10: der Konfirmanden.

Sonnabend, 17. April, vormittags 9: Anmeldung der neuereitretenden Fortbildungsschüler.

Montag, 19. April, vormittags 7: Wiederbeginn der Schule nach den Osterferien: in der Fortbildungsschule bereits früh 6 Uhr.

„ " nachmittags 2: Feierliche Aufnahme der Alineen.

Zu regem Besuche aller vorgenannten Prüfungen und Feierlichkeiten wird hierdurch ergebenst eingeladen.

Eibenstock, 24. März 1909.

Das Lehrerkollegium.
Petzold, Schuldirektor.

Schülerarbeiten-Ausstellung der Zweigabteilung der Königl. Kunstschule für Textilindustrie Plauen zu Eibenstock.

Zur Besichtigung der Ausstellung von Schülerarbeiten, sowie zu der am Montag, den 29. d. M. vorm. 11 Uhr stattfindenden Schülerentlassungsfeier ladet die sehr geehrten Behörden, die Herren Gfess, die Eltern der Schüler, sowie alle Freunde der Schule ergebenst ein.

Die Direktion der Königl. Kunstschule für Textilindustrie.

Die Ausstellung ist geöffnet von Sonntag, den 28., bis mit Dienstag, den 30. März, täglich von 11-1 Uhr mittags und 2-5 Uhr nachm.

In der öffentlichen Vorbilderammlung Eibenstock

sand heute eine Auswechslung von Vorbildern statt.

Geöffnet ist die Sammlung und Bibliothek an den Wochentagen 10-12 Uhr vorm.

Dienstags 7-9 Uhr abends und Sonntags 11-1 Uhr mittags.

Plauen, den 26. März 1909.

Kommerzienrat **Erbert.**

Generalversammlung der Ortskrankenkasse für Textil-Industrie in Eibenstock

Sonnabend, den 3. April 1909, abends 7⁴⁹ Uhr

im Restaurant „zum Adlersessen.“

Schluß der Präsenzliste 9 Uhr.

Tagesordnung:

- 1) Vortrag der Rechnung 1908.
- 2) Richtigsprechung derselben.
- 3) Gehaltsregulierung des Kassierers und Kassentoten.
- 4) Verschiedenes.

Eibenstock, am 26. März 1909.

Der Vorstand
Emil Bahlig, Vorsitzender.